

# „Berufserfahrung sammeln und dabei etwas Gutes tun“

*April bis Oktober – Hauptsaison in ganz Deutschland: Interessierte bewerben sich für den Bundesfreiwilligendienst. Die sogenannten „Bufdis“, für den einen oder anderen noch unbekannt, sind mittlerweile ein wichtiger Bestandteil des UKB.*

Er ist der Ersatz für den bekannten Zivildienst, der mit der Abschaffung der Wehrpflicht im Sommer 2011 endete. Der Bundesfreiwilligendienst ermöglicht heute sowohl Männern als auch Frauen in Deutschland für mindestens sechs bis maximal achtzehn Monate als Freiwillige in sozialen, ökologischen oder kulturellen Einrichtungen mitzuwirken. „Viele nutzen diese Chance als Orientierungsphase oder aber auch als sinnvolle Zeitüberbrückung zum Beispiel nach dem Schulabschluss“, so Ausbildungsbeauftragter Gerrit Klemm. Wieso also nicht etwas Erfahrung im Arbeitsalltag sammeln und dabei noch etwas Gutes tun?

» *Viele nutzen diese Chance als Orientierungsphase oder aber auch als sinnvolle Zeitüberbrückung zum Beispiel nach dem Schulabschluss.* «

Anders als beim ehemaligen Zivildienst oder beim bekannten Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) gibt es beim BFD keine Altersgrenze nach oben. Menschen in jeder Lebensphase können den Dienst leisten. Der Vertrag erfolgt beim BFD zwischen dem Freiwilligen und dem Bund anstatt mit der Einsatzstelle selbst, Träger des Dienstes ist also die Bundesrepublik Deutschland.

„Ich habe mich nach meinem Abitur im vergangenen Sommer nach einem Pflegepraktikum für mein angestrebtes Medizinstudium umgesehen und bin dann auf den BFD gestoßen“, berichtet Juliane Walther, Bundesfreiwillige im Labor der Mikrobiologie. Seit Oktober arbeitet sie dort mit Klinikumsmitarbeitern/innen und drei anderen Bufdis zusammen.





„Ich bekomme hier einen breiten Einblick in die Laborarbeit und dazu sammle ich kostbare Erfahrungen im Berufsalltag; als Altabituerientin ist das etwas Neues für mich“, so Juliane. „Die Arbeit im Team macht sehr viel Spaß!“

Die Einsatzstellen variieren vom Umweltschutz- und schulischen Bereich zu Kultur-, Gesundheits- und Sporteinrichtungen. Es ist also für jeden Geschmack etwas dabei. „Hier am UKB werden Bufdis hauptsächlich in der Pflege und im Labor eingesetzt. Mögliche Einsatzstellen sind aber auch GB-Bereiche, das Bildungszentrum und die Kindertagesstätte. Wichtigstes Kriterium ist dabei immer die Gemeinnützigkeit“, sagt Klemm.

„Ich begeistere mich für Tontechnik und möchte das auch nächstes Semester studieren. Aber die Arbeit mit Kindern hat mir schon immer große Freude bereitet“, erzählt Marco Janßen, ehemaliger FSJler und derzeitiger Bufdi in der Kita hier am UKB. „Also habe ich mich entschieden, mich sozial zu engagieren. An mein FSJ hier in der Kita habe ich schließlich noch einen BFD angehängt, da dieser Dienst äußerst lukrativ ist und mir weitere Zeit mit den Kindern ermöglicht hat.“

Mit den Kindern spielen, sie zu Bett bringen, die Kleinen wickeln und mit ihnen frühstücken, das sind die alltäglichen Aufgaben, bei denen der Bundesfreiwillige die Mitarbeiter/innen in der Kindertagesstätte unterstützt. Durch den Boy's Day ist er vor einigen Jahren auf die Einrichtung gestoßen. Er ist sehr froh darüber, dass der Dienst ihm ermöglicht, seine Zeit vor dem Studium zu überbrücken und ist sich sicher: „Es ist eine Erfahrung, die man später im Leben sehr gut gebrauchen kann.“

„Für das Klinikum ist es außerdem eine tolle Gelegenheit, neue Arbeitskräfte zu gewinnen und bestimmte Berufsgruppen zu fördern. Durch Beratung im Bereich Personalentwicklung versuche ich, auf Wünsche und Interessen der Freiwilligen einzugehen und konnte somit bereits zwei Dienstleistenden eine anschließende Ausbildungsstelle ermöglichen“, berichtet Klemm.

» *Es ist eine Erfahrung, die man später im Leben sehr gut gebrauchen kann.* «

Freiwilliges Engagement ist zeitlos und wird immer von hoher Wichtigkeit sein. Seit 2011 ist ein permanenter Anstieg der Bewerberzahlen von rund 15 - 20 Prozent zu erkennen; ein Zeichen für eine immer transparentere und tolerantere Gesellschaft.

*Rebecca Wald*

Weitere Informationen rund um den BFD am UKB:

<https://www.ukb.uni-bonn.de> - Jobs und Karriere  
Gerrit Klemm  
Ausbildungsbeauftragter

Tel.: +49 (0)228-287 15816  
gerrit.klemm@ukb.uni-bonn.de